

Ausgabestellen der Saale-Zeitung,

bei welchen dieselbe täglich zweimal (Morgens von 9 und Nachmittags von 4 Uhr ab) abgeholt werden kann, befinden sich bei den Herren:

- Karl Barkfeld, Große Steinstraßen- und Frommenaden-Ed.,
- W. G. Beyer, Leipzigerstraße 84,
- F. W. Fischer, Oberplanke 22,
- Emil Föllner, Schwellstraße 34,
- Wihl. Franke, Oberplanke 30,
- F. A. Hollmig, Bernburgerstraße 22,
- Wihl. Lärm, Friedrichsplatz 4,
- Karl Matthes, Vor dem Steinthor 6,
- C. Möckel, Barstraße 1,
- E. Reppin, Oberplanke 18,
- Theodor Schneider, Geßstraße 28,
- Th. Stade, Königsstraße 31,
- Steinbrecher & Jasper, Leipzigerstraßen- und Markt-Ed.,
- Steinbrecher & Jasper, Geßstraße und Spargengassen-Ed.,
- A. Tödtloff, Vor dem Steinthor 2,
- August Zeiss, Große Ulrichstraße 17.

Wir eruchen diejenigen Abonnenten, welche die Zeitung vom 1. April ab von einer Ausgabe abholen lassen wollen, dies letztere recht bald anzugeben und bezieht auch den Abonnementbetrag von 250 Mark bezahlen zu wollen.
Die Expedition der Saale-Zeitung.

Bekanntmachung.

Bei der heute in Gegenwart eines Notars öffentlich bewirkten 11. Verloosung von 39 Prozentsigen, unterm 2. März 1892 ausgefertigten Staatsschuldscheinen sind die in der Anlage* bezeichneten Nummern gezogen worden. Dieselben werden den Besitzern am 1. Juli 1892 mit der Auslieferung der Geldscheine, die in den ausgelosten Nummern verzeichneten Kapitalbeträge vom 1. Juli 1892 ab gegen Kautions- und Pfandgabe der Staatsschuldscheine und der hinter gelassenen Zinsscheine vom 1. Juni d. J. ab eingereicht werden, welche für die Staatsschulden-Zinsungskasse, Zankelstraße Nr. 29 hierseits, zu erheben. Die Zahlung erfolgt von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags, mit Ausschluß der Sonn- und Festtage und der letzten drei Geschäftstage jeden Monats. Die Einlösung geschieht auch bei den Negierungsbankstellen und in Frankfurt a. M. bei der Kreisbank. Zu diesem Zwecke können die Gesellen einer dieser Kassen schon vom 1. Juni d. J. ab eingereicht werden, welche für die Staatsschulden-Zinsungskasse zur Verfügung vorzulegen hat und nach erfolgter Feststellung die Auslösung vom 1. Juli 1892 ab betrifft.

Der Betrag der etwa fehlenden Zinsscheine wird vom Kapitale zurückbehalten.
Mit dem 1. Juli 1892 hört die Verzinsung der verloosten Staatsschuldscheine auf.

Insgleich werden die bereits früher ausgelosten, auf der Anlage bezeichneten, noch rückständigen Staatsschuldscheine wiederholt und mit dem Vermerke aufgeführt, daß die Verzinsung derselben mit den einzelnen Kündigungsterminen aufgehört hat.

Die Staatsschulden-Zinsungskasse kann sich in einen Schriftwechsel mit den Inhabern der Staatsschuldscheine über die Zahlungseinstellung nicht einlassen. Formulare zu den Cautionsen werden von sämtlichen obengedachten Kassen unentgeltlich verabfolgt.

Hauptverwaltung der Staatsschulden.

Verleter.

* Siehe die Nr. 5 der Verloosungsliste der Saale-Zg.

Bekanntmachung.

Folgende Verkaufsanzeigen im Anbau des Nothen Thurmes
a) Nr. 2 a. S. an die verwitwete Frau Gleichmeister Kunick, jetzt deren Erben
b) Nr. 2 a. S. an den Fleischermeister Albert Burmann
vermietet, sollen unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen auf die Zeit vom 1. April 1892 bis 21. März 1894 anderweit öffentlich meistbietend vermietet werden.
Es ist hierzu Termin auf

Dienstag den 29. März d. J. Vormittags 10 Uhr im Stadtschreiberei-Zimmer Nr. 30 im Wagnersgebäude - angesetzt, zu welchem Neffentanten eingeladen werden.
Halle a/S., den 25. März 1892. **Der Magistrat.**

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 54 der Vormundschaftsordnung vom 5. Juli 1875 werden die Vormünder hierdurch aufgefordert, von jeder Verlegung der Pflichten des Vormünder in eine andere Gemeinde oder einen anderen Armenbezirk der hiesigen Stadt unserem Sekretariat - im Sparfassengebäude - Anzeige zu machen.
Halle a/S., den 22. März 1892. **Die Armen-Direktion. Der Waisenrath.**

Ausschreibung.

Die Lieferung des Bedarfs der Stadt Halle a/S. an **Chauffeur- und Wegebaumaterialien**, sowie die Lieferung von **Fahren zu Fuß** der Zeit vom 1. April 1892 bis 31. März 1893 soll im Wege der Wettbewerbsvergabe vergeben werden. Angebote sind bis

Montag, den 28. März d. J. Vormittags 10 Uhr auf dem Stadtbauamt abzugeben, woselbst auch die Vertragsbedingungen zur Einsicht anliegen.
Halle a/S., den 21. März 1892. **Der Stadtbaurath. Lokualen.**

Bekanntmachung.

Die zur Ausführung der Landgemeinde-Ordnung vom 3. Juli 1891 erforderlichen Wahlen von 6 Gemeinde-Vorständen in jeder der 3 Wahlbezirke finden in der Weise statt, wie folgt:

in der dritten Wahlbezirk
am Montag den 4. April d. J. Vormittags 9 Uhr ab,
in der zweiten und ersten Wahlbezirk
am Dienstag den 5. April d. J. von Nachmittags 3 Uhr ab,
zu welchen die stimmberechtigten Gemeindeglieder hierdurch eingeladen werden. Stimmberechtigt ist nur, wer in der zu dem Zwecke ausgetheilten bezug. berücksichtigten Abtheilung geführt wird und hier noch wohnt.

Die etwa erforderlichen eigenen Wahlen in der dritten Wahlbezirk finden der Beirathung halber nicht an demselben, vielmehr erst an einem der folgenden, besonders bekannt zu machenden Tage der nächsten Woche, die der zweiten und ersten Wahlbezirk dagegen sofort im Hinblick auf die ersten Wahlen statt.
Wahlbezirksteine, den 26. März 1892. **Der Gemeindevorsteher. Stridde.**

Die zur Konfektionsfirma von **B. Danckel & Co.** hier gehörigen Waren, bestehend aus **Wollstoffen, als: Sophas, Stoffe, Watrasen, Sophaschalen, Sprungdecken, Messel, Nähmaschinen, Porzellan, Esmir, Schnur u. Wundfäden, Gurten u. f. w.** abgeholt auf d. 26. März, will ich im Ganzen verkaufen. Ich bin zu diesem Zwecke **Dienstag den 29. d. M. von 10-11 Uhr** im Geschäftsbüro des Notars **H. Stade, Konradswall.**

Stadtagymnasium zu Halle a. S.

Das neue Schuljahr beginnt für das Gymnasium Donnerstag den 21. April d. J. 9 Uhr, für die Volksschule Freitag den 22. April d. J. 9 Uhr Vormittags. Die Aufnahmeprüfungen finden Donnerstag den 21. April d. J. von 9 Uhr ab statt. Zur Entgegennahme von Anmeldungen bin ich jederzeit bereit. **Dr. F. Friedersdorf.**

Gerichtlicher Ausverkauf

der zur Weingüter
Max A. Müller'schen Konkursmasse
gehörigen Weine, bestehend in: Franz. u. dtsch. Roth- u. Weißweinen, darunter sehr gute Marken, ferner ital., span. u. port. Weine, wobei sehr alte hochfeine feurige Gewächse, die mehrjährige Cognacs, alte Jamaica-Rums, Aracs, hochfeine Tafelweine u. sonst. Spirituosen
Steinr. 23 (Zurückbruch der Rauchf. Brauerei)
zu sehr billigen Preisen. Geöffnet von 9-12 und 3-6 Uhr.
Franz Krug, Konkursverwalter.

Große Nachlaß-Auktion.

Die im „Prinz Carl“, Halle a/S., unt. Commercial, aus einem Nachlaß eingestellten Gegenstände, als: Wäse, Kleider, Kleiderstoffe, Schreibeschränke, Sopha, Tisch, Bettstühle, große Spiegel, Porzellan (darunter edles Alt-Neues), Gläser u. Glasfächer, Bett, Tisch, Leinwand, Kleidungsstücke, Teppiche, bürgerliche Federbetten, ein Brillenträger, sowie noch andere Haus-, Wirtschaftliche und Küchengeräthschaften sollen am **Dienstag den 29. März d. J. von Vormittags 10 Uhr ab** durch den Unterzeichneten öffentlich meistbietend unter den im Termin bekannt zu gebenden Bedingungen versteigert werden.
Louis Kaatz, gerichtl. vereid. Taxator u. Auktionsversteiger.

Es sollen die in den diesseitigen Anzeigen stichweise näher angeführten und die noch bis Ende August d. J. hinaus tretenden Versteigerungs-Materialien, als: Eisen, Schrotstein, Späne von Eisen und Holz, Gabeln etc. in Wagenladungen, verkauft werden und ist Termin zur Auktion der Abgabe am **8. April d. J. Vorm. 11 Uhr** im unterzeichneten Bureau hierseits, Oberstraße 23, anberaumt.
Die Verkaufsbedingungen nebst Anzeigensformulare können im genannten Bureau eingesehen oder auch gegen Franco-Einsendung von **100 Pf.** (nicht in Briefmarken) zu haben bezogen werden. **Einlagefrist: 3 Wochen.**
Termin, am **März 1892.**
Materialien-Bureau der Königl. Eisenbahn-Direktion.

Schulhaus-Verkauf.

Die sämtlichen Arbeiten und Verlegungen zum Bau eines neuen Schulgebäudes in Sieglitz, veranschlagt auf 12413.20 Mk., sollen an einen Unternehmer vergeben werden.
Die Verkaufsbedingungen, Anzeigens- und Beschaffungsformulare, sowie die Zeichnungen, sind bei **Görcke** zu Sieglitz, vom 28. März bis 2. April Vorm. von 9-12 Uhr zur Einsicht aus.
Fischel-Verpachtung.
Am **Dienstag den 30. März Nachmittags 3 Uhr** soll im **Steinbock'schen Gasthof** zu **Fischerden** der **gemeinlich und hierher gemachte Fischel**, ca. 1/2 Morgen, öffentlich verpachtet werden.
Fischerden, den 27. März 1892.
Der Gemeindevorstand.

Große Auktion.

Im Hotel zu den **„Vier Jahreszeiten“** in Halle a/S., Leipzigerstr. 68/69, verteilte am **Freitag den 31. März von 10-11 Uhr ab:**
**15 St. Zwieback, 24 Bittovosen, 15 bunte Waich-Service, 20 feiner engl. Tüllandervinen, Jagdgeschosse, Amberaugen, 20 neue, feine, 60 bunte Tischdecken, 1 Kesselstiel mit 10 Postholzfäden, 8 Porzellanbecken, 4 Eichenwände, 1 Sotelaegerwagen, 300 St. 1/10 Seidel, 60 St. 1/10 Seidel, 1 große Kaffee- und 1 kleine Kaffeemaschine, 2 Säuge- u. 4 Tischlampen, 1 ardentische Platte, 2 lange Coccosläufer, 10 Kolbenstangen mit Schrauben, Servietten, Tisch- und Handtücher, Bettbezüge, Messer, Gabeln, Löffel, Löffel, Feuerzeuge, Grob- u. Weine u. Grob- u. Wasserflaschen, 1 Partie Porzellan, Haus- u. Küchengeräth, Spielzeugen etc. etc.
O. Radestock, Auktionator.**

Restaurant

mittlerer Größe, Mitte Stadt, 1. Juli zu vermieten. Offerten erbeten aus **F. G. 1340 an J. Berek & Co.**
Schönes Grundstück in Giebelschiffen, für jeden Geschäftszweck passend, ist mit **1000-1500 A.** anz. zu vert. Off. auf **B. L. 3143 an H. Mosse, Halle.**

Gasthof oder Restaurant

in der Nähe von Gärten, wird zu verkaufen, event. zu kaufen gesucht.
Hierzu ist ausgeschrieben. Offerten werden unter **h. 1370** bei **J. Berek & Co.** erbeten.

Kapitalanlage.

Rechtliches Braunkohlensbergwerk mit Kettenförderung, nebst Ziegelei und Gut von ca. 250 Morgen Land, bei ca. 20,000 Mark Anzahlung wegen Krankheit des Besitzers sofort billig zu verkaufen.
Geß. Offerten sub **1188 X.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Milcherei.

in Leipzig gel., kann für 5000 M. bald übernommen werden. Kühe nach Bedarf gehalten. Zu übr. 8-9 Kühe, 6 gr. Schweine und das zum Betriebe nötige Inventar. Die Milch ausschließlich mit 30-40 Hg. pr. Liter, ab Stall verk. Für 3 strot. Landviehliste ca. e. schöne Selbstständigkeit und gutes Auskommen. Näheres d. d. Besitzer **H. Jockwich, Leipzig, Berlinerstraße 16.**

Großes Gut bei Lück (Schr.)

von über 2000 Morgen, bestell. aus g. Weizenboden, Weiden, Wäldern, reiche Fische, 36 Heiden, 76 St. Kühe, 50 St. Schweine etc. ist für **225,000 A.** Anzeigensfrist zu verkaufen. Anzahlung 90,000 A. Offerten unter **M. 1689** an die Expedition dieser Zeitung.

Hotelgrundstück

(Bundeshotel deutscher Radfahrer, mit Koffern Bierrestaurant, Tanzsaal, Schießsitz, 8 Fremdenzimmer, 14 Betten etc., veränderungsfähig) veräußert und jetzt in die Hände eines Geschäftsführers zu verkaufen. Geß. Offerten mit Rückporto an **Alb. Werner, Apolda, Gerberstraße 3.**

Rehabilitation zu verkaufen.

Altershalber will ich mein gutgehendes und schön eingerichtete **Rehabilitations-Geschäft** für 35,000 A. verkaufen. Anzahlung 6000 A. Welche nebstbei 900 A. Geß. Offerten unter **E. W. 1050** an **Gebr. Schade, Brauerei in Dessau.**

Ein in Göttdorf günstig gelegenes, in gutem Zustande befindliches Grundstück, in welchem seit längerer Zeit eine **Bäckerei** idwändig betrieben, ist durch **Hedemann & Dilschmann** zu Göttdorf zu verkaufen.

Guts-Verkauf!

700 Morgen groß, Alles bester Weizen u. Weizenboden, 1/2 Stunde von Hamburg, 20 Minuten von einer Jüderbrücke, gute Gebäude, schöner großer Viehstand, hohe Milchverwertung. Ausgew. Grunde für preiswürdig zu verkaufen. Anfragen an **A. H. an G. L. Daube & Co., Hamburg** erbeten.

Ein herrschaftliches Haus

mit großem Garten, nahe am Walde, mit prachtvoller Aussicht, in einer malerischen Gegend im Herzen Thüringens gelegen, mit vollständiger, im besten Zustande befindlicher Ausstattungsgegenstände, ist **preiswürdig zu verkaufen** oder auch unter günstigen Bedingungen zu **verpachten**. Reflekt. wollen sich des Näheren in der Expedition dieser Zeitung betragen. **1668**

Guts-Verkauf!

Ein in der Nähe (Kreis Orlamünde) gelegenes Gut, ca. 90 Morg. Weizen- u. Weizenboden, mit neuen Gebäuden, jedoch ohne Inventar, soll für **24,000 A.** bei **6000 A.** Anzahlung sofort verkauft werden. Nähere Auskunft erbetet **H. Sommer, Orlamünde, Werben (Hb.).**

Bäckerei-Grundstücks-Verkauf.

Das Grundstücks Nr. 45b in **Demitz** bei Halle a. S. belegen, vor ca. 2 Jahren neu erbaut, worin **Hotte Brod, Weiß- und Feinstbäckerei, Mehl- und Futterverfeinerung** betrieben werden (jährlicher Umsatz ca. 30,000 Mk.), **am Mittwoch den 30. März d. J. Nachmittags 4 Uhr** in dem **Schaaf'schen Gasthof** „Zum Deutschen Keller“ in **Demitz** meistbietend verkauft werden. Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht, sind auch vorher bei mir einzusehen. Gebote werden auch vor dem Termine angenommen.
H. Fischer, Auktionator, Halle a. S., Sauerstraße 12, 1.

Guts-Verkauf.

Das bei **Leischaun**'schen Erben von **Merleburg** gehörige, schön sit. Friedrichstraße 6 belegene Wohnhaus, in welchem **Materialwaaren-Geschäft** betrieben wird, soll **erbschaftshalber** sofort verkauft werden. Gebote sind abzugeben und das Gut erbeten man beim **Verantwortlichen Hirsch, Merleburg.**

Werbegeschäft, 600 Mk., bei billigen Mietpreisen zu vert.

Off. unter **F. o. 3059** bei **Rud. Mosse, Halle.**
Ein gutgehendes Restaurant oder **Victualien-Geschäft** ver. sofort oder später geht.
Su erbt. in der Exped. d. Zg. **1670**

4000 Mark

werden zum 1. April 1892 auf sichere Hypothek gefacht. Gef. Off. bitter man unter G. 1732 in der Exped. d. B. No. 2628.

90,000 Mark

werden d. 1. Juli er. auf ein größeres Bankgut (Brot, Sachen) als erste und alleinige Hypothek bei mäßigen Zinsen zu leihen gefacht. Gef. Offerten erbitten unter A. Z. 123 postlagernd Zeitz.

1500 Mark find zur sicheren Stelle anschl. Off. u. E. 1730 bef. die Exped. dieser Ztg.

Hypotheken-Capital

10 oder 15 Jahre feil. M. Oberlander, Bank-Commission, Kaulenberg 1. Sobelbank verkauft billig Hölbergerweg 5.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,

Halle, Schmeerstraße 31, I., Fernsprech-Anschluss 347, befordern Annoncen auf alle hiesigen u. auswärtigen Blätter zu Originalpreisen. Katalog gratis. Nummerverordnen geöffnet von 7-7 Uhr.

Haus-Verkauf.

Das den Bernice'schen Erben gehörige Grundstück, Gr. Berlin Nr. 12, mit einer Größe von ca. 556 qm, welches in seiner ganzen Front bis zur Neuen Promenade durchgeht, soll am 31. März 1892, Vormittags 11 Uhr, im Bureau des Justizrath Schlieckmann zu Halle a. S. öffentlich meistbietend verkauft werden. Die Bedingungen sind ebenda einzusehen und zu erhalten.

Ritzer's Bureau,

Halle a. S., Mannischestraße Nr. 5. **Bäckerei i. Z.** mit neuester Einrichtung, nur feinsten Rohstoffen, feinsten Mehl, zu verkaufen. Preis 6500 Tkr. Anzahlung 200 Tkr., der Rest 578 Tkr. Nachzahlung, 945 Tkr. Gegenkauf, für 2250 Mark Aufzahlung waren bezogen, 380 Mark Zins, 600 Tkr. Futterartikeln mit 240 Gekt. Biermaß, 1/10 15 s. Preis 8000 Taler bei 1200 Tkr. Anz. erdölungsbil. sof. zu übernehmen. Ein Hausgrundstück mit Wasserleitung und Schwabensicht, für 8200 Tkr. bei 5000 Mt. Anz. bringt 1500 Mark Zins. Hausgrundstücke aller Art zu verkaufen und zu verpachten. Gute Restanlagen zu verpachten. Ein besserer Gasthof zu verpachten. Der Anlagen 104-Markt beiliegen. Für Käufer kostenfreier Nachweis.

Agenten,

welche Fabriken mit Dampftrieb betreiben, im Königreich Sachsen, Provinz Sachsen, Silesien, Lausitz, Preuss. Lausitz, zum Betrieb eines hohen Gewinn bringenden Artikels gefacht. Gef. Offerten unter „Lausitz“ an die Expedition des Leipziger Stadt- und Provinzialverh.

Avis

für Fischhändler. Gef. sof. e. Vertreter z. commiff. Verkauf v. fäsmitt. ger. u. frischen Fischen von einer leistungsf. Fischräucherer. Spezialität: edle Fische, Speckten und Heringe. Klaution 200 s. Ware sothe, am liebsten frisch, mit Delikatessen, welche bei Fisch- und Delikatessenhandlungen gut eingeführt sind, wollen fracht. Offerten unter H. c. 02856 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Hamburg einleiden.

Mühlen-Verkauf!

Solländer, in gutem Bau, Zustände, guter Wind, ff. Geschäft, u. Grundstück, in gr. Bauweise gelegen, soll Unkosten, billigst verkauft werden. Off. sb. M. R. 492 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.

Ein gutgehendes Restaurant,

beliebig an Saal, Gesellschaftszimmer, 2 Gastzimmer, Garten u. Begetation, ist sofort zu verpachten. Zur Übernahme sind 3000 Mark erforderlich. Näheres bei Otto Schröder, Geisstr. 49.

Fabrik-Verkauf.

Ein schönes Grundstück mit gr. Mäntelstätten, Dampfmaschine u. Transmissionsen, zu jedem Unternehmen geeignet, ist billig zu verkaufen durch Wih. Jaeger, Wasserstraßen i. Zeitz.

Sie tüchtige Detailisten.

In ih. 40,000 Einm. säh. schön ger. Indumentfabrik Thüringens, mit elektr. Maschinen u. Werkz., ist ein in Höhe des Marktes geleg. vorzählig. gebaut u. gefacht. Gegenständlich mit alt. Kolonial- u. Produktengeschäft m. Vollstation, groß. Lager u. Kellerwirth., sowie in 30-jähriger Thätigk. welche fäsm. durchschnitlich 5-600 Mark eingefracht hat, zu verkaufen. Preis 18000 Tkr. bei 1/2 Anzahlung. Mehrlos-Einnahme 800 Mt. Spvatheten zu 4 u. 4 1/2 s. f. Briefe v. ernstlichen Käufern unter T. U. 213 an Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Gera (Neuh.) erbeten. Für meine Modellfabrikerei suche ich einen energischen

Vorarbeiter

bez. Meister. Sothe, die auch Erfahrung im Bau von Mäntel- u. Maschinen haben u. werden bevorzugt. Angabe über Alter, Eintritt und Lohnanspruch sb. P. Q. 1048 Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S. erbeten.

Ich bin willens mein Fabrik-Geschäft, ein Haus, Klotterstraße 3, anderweitig zu verpachten oder zu verkaufen. Umzug 30000 Mark. Kaufpreis 3000 Taler. Bedingungen: C. Petri, Eisenben.

Ein rentables Fabrikationsgeschäft

ist ein tüchtiger Fabrikationsgeschäft wird ein tüchtiger Theilhaber mit 15 Tausend Einlage gefacht. Verdienst hoch. Offerten sb. P. O. 1033 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S. Gut erhaltene

Ladeneinrichtung

für Seifen- und Parfümerie-Geschäft zu kaufen gefacht, event. auch Ausstellungschränke. Offerten sb. P. N. 1032 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S. Eine kleine, recht gutgeh. Geschäftswirtschaft wird mit 2000 Mt. Anzahlung zu kaufen gefacht. Gef. Offerten unter B. L. 43 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Verding, Gumpel, Westfälisch.

Ausverkauf

Albrechtstraße 17: Gumburger Sternstraße, Wd. 45 a, Hohen, Wd. 13 a, gr. Gerben, Wd. 20 a, ff. Gumpel, Wd. 20 a, Gerbe, Wd. 15 a, Heringe, Wd. 5 a an, Wd. 15 a, Sub-u. Sandwone, Schachtel 4 u. 8 a, Wacaroni, Wd. 30 und 40 a, Soda, Wd. 5 a, Gidorie, Rad 8 a, Glanzhärte, Rad 10 a, Pr. Pfeilschmitze, Wd. 50 a

Garantirt reine Medicinal-Weine

von den größten Autoritäten anerkannt zum Gebrauche für Kinder, Rheumalisten, Blutarine und Magenkrankte, von der Deltzer-Stat. Medic.-Wein-Import-Sandlung S. & L. Fuchs bezogen, sind zu haben bei G. Gröbe Nacht, (Zinhaber: G. Trebestas),

Gold- u. Aquarienfische,

sowie prima gefachte Zahnpasten, Zahnschleim, Zahntee sind eingetroffen. Friedrich Kraemer, Fluss- u. Seefischhandlung, Halle a. S., Rischerplan 3.

H. Heringe,

ff. Stück 25 s., in Schoden bedeut. billiger, 67. tüchtige Pfännen, a Wd. 25 s., bei 6 Wd. 22 s., empfiehlt Theodor Schneider, Geisstr.

37 Leipzigerstraße 37.

Täglich frische Seidenbrenn, prima frische Bäcklinge, die Rüte von 110 Wd. an, prima frische Bienenbratlinge, in Fäsmen und Wädelchen zu allen Willigen bezogen. Prima frische Esvotten, Mal. Sotheine fische tothe Apfelfinen zu den billigsten amonierten Preisen. Um gürtige Bestellungen bitten Friedrich Hofer, Ungarische von der Ungarweier Vertriebs-Gesellschaft Werner Kleemann & Co., Berlin, zu Originalpreisen zu haben bei: H. Wetzel, Mansfelderstr. 42, Joh. Dobrowski, Marienstr. 9.

Weinfesher,

vierteljähr. vom Weiben im Anhalt vertriebene Diamantwein, a Stk. 80 s., a Bld. 8 s. Verlangt gegen Nachn. R. Tittel, Halle a. S., Liebenauerstr. 25.

10 Ctr. Esparietesseianen zu verkaufen

Schiebis Nr. 7. Circa 150 Centner Hübenbedlinge (bestens erhalten) sind abzugeben. Off. unter 1180 V. an die Exped. d. Ztg.

Driftsrt a. Chr. 60 St. ab Lager, sowie Prefstör, Grob-Coaf, Feinstohlen, Holz feiler billigt die Kolonial- u. F. Weber, Schmeerstraße 22. Dödelst werden Käme u. a. fäsmen an u. prompt angeführt. D. D. Contor-Signill billig zu verkaufen Gr. Branbansgasse 1. Geg. Brd. Stembergen mit neuer Laube preisw. a. Verf. Liebenauerstr. 23 v. Ein Sopha zu verkaufen Unterberg 1.

10 Körbe Bremholz

für 3 Mt. liefert frei Gehalt Otto Just, Adolfsstraße 7.

Leiterwagen,

starker, guter Einbauer, billigst zu verkaufen Zeitzweg 3.

Brückenwaage,

20 Ctr. Tragkraft, billigst zu verkaufen Zeitzweg 3.

Drehrothe, gebrauchte, billig zu verkaufen

Heilstraße 1 im Kaufladen. Ein starker einh. Leiterwagen zu verkaufen. Näh. Albrechtstraße 17 v. Für Sattler! Ein Kammesrock ist zu verkaufen Zeitzweg 28.

Ein Gartenständer von bester Länge

wird zu kaufen gefacht. Off. sb. P. 1710 bef. die Exped. d. Ztg. H. Heringe, Wd. 27 a.

Ein geb. Sobelbank

wird zu kaufen gefacht. Gef. Offerten sb. P. 1710 bef. die Exped. d. Ztg. H. Heringe, Wd. 27 a.

Schulornister, Schultaschen, Bücherträger, Schiefertafeln, Federkasten,

sowie sämtliche Schulbücher empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen Friedrich Müller, Leiszigerstraße 31.

Friedrich Müller,

Große Auswahl sehr gut erhaltener Möbel in Ruchmann, Wagonen und Wädel, als: Kleiderkesseltre, Verticowas, Schreibeische, Sofa mit und ohne Sessel, Spiegel, Kommoden, Wäschische, mit u. ohne Warmvorplaten, Beistellen, mit u. ohne Matratten, Tische, Stühle, Küchenschänke u. d. m. verkauft billig Friedrich Peitche, Geisstraße 29.

Zwei eleg. Kinderwagen

sind bill. zu verk. Schmeerstraße 16, II. Ein Handeltwagen billig zu verkaufen. Näheres auch für Besonnen, in Halle a. S. Gasthof Drei Ängeln, Mansfelderstraße.

15 Meter Güter, für Hotel post,

sowie einen Smyrna-Tappich, 3/2 m lang und 2 1/2 m breit verkauft billig Friedrich Peitche, Geisstraße 29.

Eine fast neue Mahagoni-Wirthschaft

best. Tisch, Stühle, Sessel, Sofas, etc. verkauft billig Friedrich Peitche, Geisstraße 29.

1 Paar Rappen,

4- u. 5-jährig, für leichten Zug, stehen preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. (660)

Ein kräftiges Arbeitspferd,

sechsjährig, geeignet für landwirtschaftlichen Betrieb, billig zu verk. Schneider's Brauerei, Krausenstraße 3.

Ein angest. Doppel-Baumhuhn

zu verk. Näh. Bäckstraße 3. Ein Arbeitspferd wird zu kaufen gefacht. H. Wädelstr. 3.

Ein leichtes junges Reitpferd,

frisch gezeigelt, preiswerth zum Verkauf bei Gebr. Friedmann, Halle a. S., Marienstraße 1a.

Ein Paar ältere, gesunde, gutgeartete Arbeitspferde

sind preiswerth zu verkaufen. Wo? zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. (669)

Ein mittleres Pferd, angest., postf. für Grünwägenhändler, steht billig zu verkaufen

Georgstraße 1. Bullen-Verkauf. Mehrere schöne Bullen zur Zucht, sowie einige schätzbare Bullen stehen preiswerth zu verkaufen. B. Zschege, Naumburg bei Salzmünde.

Ein Kuh mit Kalb verkauft

Kenic, Gutsendorf b. Salzmünde. Eine j. hochtragende Kuh verkauft Hochstraße 22.

80 Stück gute Wutterische

stehen auf dem Klosterort Donnendorf (Unstrutbahn) zum Verkauf. Ein junger Hund billig zu verk. Blumenstraße 1, v.

Ein j. Ams-Sund ist zu verkaufen

Liebenauerstr. 5, im Laden. Seltene Gelegenheit. Deutsch x Engl. langh. braune Vork-Sündin, Süß, Ent, Schneck, vrazl. abgeführt, sehr vorz. sich. Sucher g. sport. u. jagt im Wädel laut. Preis nur festungsbil. Schlichte, L. Neubuis, Eisenbahnstr. 2.

Ein Hahn nebst 3 J. Hühnerhühnen (St.)

verkauft Albrechtstraße 31. Marien-Weiden verk. Weistr. 46.

Verloren

Notizbuch mit Wädelnarten u. Gegen Verlorenung abzugeben Sophienstraße 10. I.

Verloren

ein silbernes Kettenarmband mit Münzen. Gegen Verlorenung abzugeben Hotel Stadt Berlin. Am Mittwoch Abend ist im Theater ein Opernglas verloren worden. Drothebenstraße 4. Bayerisches Bierhaus Out verkauft. Bitte daheim umzutauschen. Weißer Jaguhund entlaufen. Wo? abgeben. Zeitzweg 3, Bode. Ein ff. gelber Hund entl. abzug. H. Lippold, Mannischestraße 16. 1 engl. voh-gem. Perrückenentl. Geg. Ver. abzug. Marienstr. 8. Gektern Sonntag ein kleines Wädelchen u. ein kleiner Junge verlaufen. Derglantha 33.

Familien-Nachrichten.

Statt über besondere Meldungen. Die Verlobung unserer Tochter Maria mit dem Buchhändler Herrn Conrad Biele besteben wir mit Hochachtung anzeigend. Halle a. S., den 27. März 1892. Wilhelm Bräuge und Frau Amalie geb. Winiua.

Als Verlobte empfehlen sich:

Maria Biele, Conrad Biele. Die Verlobung unserer ältesten Tochter Luise mit dem Rechtsanwalts-Landboten Willy Goeppert aus Remsettin zeigen wir hiermit an. Gymnasiallehrer Dr. M. Richter und Frau, Luise geb. Sander.

Die Verlobung unserer kräftigen Wädeln

wurden wir hoch erfreut. Wädelburg, am Sonntag Ostere. Dr. H. Jädelin und Frau. Heute früh 6 1/2 Uhr entließ ich nach langen schweren Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater und Großvater, der Ritter und Rathsoboth der Zeitz, Herr Wädelburg, im seinem 52. Lebensjahre. Die Beerdigung findet Mittwoch den 30. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr von der Kgl. Universitätskirche aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige. Sonntag früh 3 Uhr starb mein begerter Mann, der Tischmeister Herr Wädelburg. Dies zeigen sich betrubt an Die trauernde Wittwe u. Kind.

Nach langen schweren Leiden

hatte gute Mutter, Schwieger- und Großmutter Frau Wwe. Wilhelmine Pfeffer geb. Stroh. Dies zeigen wir auf diesem Wege sich betrubt an. Halle (Saale), den 27. März 1892. Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Verwandten die traurige Nachricht, daß meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Amalie Dietz geb. Knudt, am 27. März nach jahrelangen Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Beweise bitten Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die herliche Theilnahme,

welche in so reichem Maße uns beim Gange unseres theuren, uns so lieb Entschlenen, des Herrn Wädelburgs zu Theil wurde, danken wir Ihnen herzlich. Am 27. März nach jahrelangen Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Beweise bitten Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise

unserer theuren Wädeln, welche ich mich geduldet habe, danken wir Ihnen herzlich. Am 27. März nach jahrelangen Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Beweise bitten Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise

unserer theuren Wädeln, welche ich mich geduldet habe, danken wir Ihnen herzlich. Am 27. März nach jahrelangen Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Beweise bitten Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise

unserer theuren Wädeln, welche ich mich geduldet habe, danken wir Ihnen herzlich. Am 27. März nach jahrelangen Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Beweise bitten Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise

unserer theuren Wädeln, welche ich mich geduldet habe, danken wir Ihnen herzlich. Am 27. März nach jahrelangen Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Beweise bitten Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise

unserer theuren Wädeln, welche ich mich geduldet habe, danken wir Ihnen herzlich. Am 27. März nach jahrelangen Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Beweise bitten Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise

unserer theuren Wädeln, welche ich mich geduldet habe, danken wir Ihnen herzlich. Am 27. März nach jahrelangen Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Beweise bitten Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise

unserer theuren Wädeln, welche ich mich geduldet habe, danken wir Ihnen herzlich. Am 27. März nach jahrelangen Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Beweise bitten Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise

unserer theuren Wädeln, welche ich mich geduldet habe, danken wir Ihnen herzlich. Am 27. März nach jahrelangen Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Beweise bitten Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise

unserer theuren Wädeln, welche ich mich geduldet habe, danken wir Ihnen herzlich. Am 27. März nach jahrelangen Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Beweise bitten Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise

unserer theuren Wädeln, welche ich mich geduldet habe, danken wir Ihnen herzlich. Am 27. März nach jahrelangen Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Beweise bitten Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise

unserer theuren Wädeln, welche ich mich geduldet habe, danken wir Ihnen herzlich. Am 27. März nach jahrelangen Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Beweise bitten Die trauernden Hinterbliebenen.

K. Mauersberger's
Färberei und Chemische
Wasch-Anstalt.
 Größtes u. leistungsfähig. Establishement
 am Winkel Robert u. Leberecht Moritz
 Friedrichstr. 67. — **Staubsauger E. Pfahl,**
 Gutgeheißt, Gartenstraße 11.

Gelegenheitskauf!
 Ein großer Posten gute
 dauerhafte
Solinger
Messer und Gabeln,
 enthält 4 Dbd. 9 Mark für
 5,75 Mk. p. Dbd. Paar,
 3 Mark per 1/2
 officien
Burgardt & Becher,
 Leipzigerstraße 83
 am Turm.

Aufträge nach außerhalb werden
 franco zugelandt und Verpackung nicht
 berechnet.

Neut Neut
Stellbare Gardinenstangen,
Rouleauxstangen,
 nach jedem Fenster zu stellen,
Gardinen-Einrichtungen in Stoff u.
 fertigt geschmackvoll und sauber.
W. C. Zeppel, Geißestraße 63,
 franz.-engl. Postlerwerkstätte.

Große Auswahl selbstgefertigter
modern. Plüschgarnituren
 von 120 A.
 moderner Seidenstoffe-Divan von 90 A.,
 Plüsch-Gauleitern " 75 "
 Wohnzimmer-Sofa " 75 "
 Bettstellen mit Federmatratzen " 20 "
 Plüsch, Verticosen, Schränke, polsterte
 Gardinen-Einrichtungen, Teppiche und
 Tischdecken reell und billig.
W. C. Zeppel, Geißestraße 63,
 franz.-engl. Postlerwerkstätte.

Schlag-Bitter
 (Concert-) mit Koffein, sowie Schule von
 Dore und Gintmann zu verkaufen
Volks-Zeitung und Volks-Haus
 Königstraße, Zimmer Nr. 46.

Oelfarben,
 freidrehbar, in allen Mäßen,
Fussbodenlacke
 mit und ohne Farbe,
 sehr dauerhaft und schnell trocknend.
Spirituslacke, Oub-
u. Maler-Farben, Firnis,
 Terpentinöl, Leim,
 Schellack, Spiritus,
Sand, Cement
 und alle Sorten Pinsel
 empfiehlt billigst
G. Osswald,
 Drogen- u. Farbenhandlung,
 Geißestraße 36b.

Frisch gebr. Weißkalk
 und
besten Cementkalk in
 Säcken

Dehmg-Weidlich's Wasch- und Toilette-Seifen
 empfiehlt
Emma Schultz, Alte Promenade 28,
 vis-à-vis der Hauptpost.

Geipart
 wird im Haushalt, wenn die Hausfrau dem Kaffee etwas von
 Dommersches Anker-Eichorien zusetzt.
Gebeiert
 wird jeder Kaffee, also kräftiger, voller und weicher im
 Geschmack, durch einen Zusatz von Dommersches Anker-
 Eichorien. Derselbe ist überall zu kaufen.

Von heute ab steht wieder ein großer
 Transport bester neuseeländischer
Kühe mit Kälbern,
 sowie auch billiges Material bei mir zum
 Verkauf zu sehr soliden Preisen.
S. Pfarrerling, Halle a. S.,
 Braunkstr.

Am Freitag den 1. und Sonnabend den 2. April d. J.
 habe ich wieder einen Transport der
schwersten ostfriesischen und
holländischen Kühe,
 sowie einiger vorzüglicher
junger springfähiger Bullen
 derselben Rassen im Gestalt zum Meissen Hof in Halle a. S. zum Ver-
 kauf stehen. Die Kühe sind sämtlich sehr jung, frisch hochtragend, heftig
 frischmähend mit den Kälbern und wird auf die vorzügliche Qualität der
 Tiere besonders aufmerksam gemacht. Das Vieh wird am Freitag den
 1. April frühmorgens entlassen.
A. J. Stein, Emden in Ostfriesland.

Von heute ab stehen Prima
Hammel zum Verkauf; dergleichen
 Mittwoch
Mecklenburger Masthähner.
Czerney, Deltischersstraße 5.

Um „rite“ die
Doctordürde
 zu erwerben, ertheilt öffentlich, gebild.
 Männern, gestützt auf Gesetz und Ver-
 fahrung, einschläg. Information unter
 N. V. 84 Nordd. Allg. Stg. Berlins W.

Bester „Vorzüglicher
 Werthe“ leitet Nr. 25 der All-
 gemeinen Vörier-Zeitung,
 Berlin, Wilhelmstraße 119/120.
 Verlangt gratis und franco.
 Nr. 25 bringt Gewährliche und
 Argentanische Finanzen.

Kinderwagen,
Reisekörbe,
 sowie sämtliche Haushaltungsartikel
 empfiehlt in größter Auswahl u. bester
 Ausführung zu den billigsten Preisen
L. Becher,
 18 Gr. Wallstr. 18.

H. Aufschlagen, Halbberd, zweif-
 lachig, nicht Gefährlich, kein, wegen
 Fortgang zu verkaufen. Wo? zu erfragen
 in der Exped. d. Stg. (667)

Einem einpännigen, sowie einem
 zweipännigen Holswagen habe zu
 verkaufen. Wo? zu erfragen in der
 Expedition dieser Zeitung. (668)

Ein erh. Schränk, Kom., Tisch,
 Bettst., Matr., Sofas, Wascht., Stühle,
 Spiegel bez. billig Schmeierstraße 24,
 Eingang Kapfenstr. im Torweg 1.

1 Gr. Tischst., 1 Küchentafel, 1 Gr.
 Badewanne zu verk. Steinweg 46.

Große Auswahl
gebrauchter Möbel,
 Seden, Comptoir- und Restaur-
 rations-Einrichtungen
 bei
Friedrich Pelleke,
 Geißestraße 29.

Rover
 mit 1 1/2" Postereiten, Kugelgehelen,
 verminderte Kopf, Dichtungen u. u. u. u.
 Garantie, offeriert, als Nebenartikel be-
 trachtet, für 200 Mk. Gest. Anfragen
 bitte unter 132 P. in der Expe-
 dition dieser Zeitung niederzulegen.

2 Geb. Betten, reichlich gefüllt
 sind sehr billig zu verkaufen
 Pessingstraße 15, 1. Et. 1.

Einem leichten W. Reitwagen,
 fast neu, verk. Raffineriestraße 4b.

Wäscherolle,
 weichen, mit Stette, sofort für 250 A. zu verk.
 Bahling gütlich. Steg 3, part.

Ein gut erhaltenes eisener Geb-
 schrank ist umsatzhalber zu verkaufen
 Große Ulrichstraße 40, 1.

Gebrauchte, noch sehr gut erhaltene
 Billards, zweifelhafte Bierdruck-
 apparate, Fische, Stühle u. d. m.
 verkauft billig
 Friedrich Pelleke,
 Geißestraße 29.

offert zu billigen Tagespreisen
R. Schrader, Halle a. S.,
 Marienstr. 23, Telephon Nr. 449.
 Niederlage: Centralüberbahnhof,
 am neuen Schlächterhof.

heißt gründlich
 und schnell
G. Glass,
 Alendorf
 bei Merseburg.

Gebilde Mütterlein empf. sich den
 geehrt. S. u. u. a. d. S. Geißestr. 23, 1. Et.

Kaiser-Säle.
 Donnerstag den 31. März
letztes Monstre-Concert.
 W. Halle. O. Wiegert.

Eröffnung!!
A. Waldow's
altdeutsche Bier- u. Wein-Stuben
 Bernburgerstrasse 30.
Eröffnung am 1. April.

Haase's Hôtel.
 Dienstag den 29. März
Schlachte-Fest.

Hallescher Kolonialverein.
 Sitzung am Dienstag den 29. d. Abends 8 Uhr
 im „Hôtel zum Kronprinzen“.
 1. Ein Wort des Gedächtnisses an Freiherrn von Grabenreuth.
 2. Rosenbergs und Rosenbergs.
 3. Vortrag des Herrn Karl Wiese über seine **Ergebnisse in Vortrags-**
gelenk-Statistik und Vortellung eines von ihm mitgebrachten **Sambes-**
Deers.

L. Atlethen-Club Halle a. S.
 Mittwoch den 30. d. Abends 8 1/2 Uhr Generalversam-
 lung nebst Neuhung im neuen Restorant „**Bötkes Restaurant**“.
 Kurze Gasse 1, wozu wir alle Kollegen und Freunde, welche dem Club bei-
 treten wollen, freundlich einladen. Der Vorstand.

Serienzusammenkunft
 ehem. Primauer d. Stadthausplatz Dienstag den 29. d. Abends
 8 1/2 Uhr im „**Reichstagen**“ um solches erste Beisein bitten
Dr. Kell, Dr. Ue., Herrmann, Sichel,
 Rechtsanw. Ribandogent. Prebikantskandidat. stud. phil.

Martha-Haus.
 Donnerstag den 31. März Nachm. 4 Uhr soll die Einführung
 unserer neuen **Gandunter** zugleich mit der Entlohnung der jetzt abgehenden
 Böhlinge stattfinden.
 Unsere Freunde sind hierzu herzlich eingeladen.
 Der Vorstand. Grünstein.

Von der Reise zurück.
Dr. Lange.

Mis Massense
 empfiehlt sich
Anna Bock, Rathhausgasse 20,
 2 Treppen.

Privatunterricht
 in ein- und dopp. Buchführung,
 latin. Reducen, ertheilt gründ-
 lich ein verehrter Buchhalter.
 Wohnungen unter N. 1504 an die
 Expedition dieser Zeitung erbeten.

Unterriht
 in Weisgöhen, Hand- und Malchins-
 nähen, sowie Plattstich u. allen anderen
 Handarbeiten ertheilt
H. Marth, Frey-Nerstraße 9.

Stottern
 Gebilde Mütterlein empf. sich den
 geehrt. S. u. u. a. d. S. Geißestr. 23, 1. Et.

Spitze 32
 werden Fleischwaren zum Märgern
 angenommen.
 Dommersches Arbeiten werden
 angenommen
 Weidenplan 1.
 Manverarbeiten nimmt an
 Trebeslau, Streiberstraße 25.

Achtung! Achtung!
 Wer zahlt die höchsten Preise für
 alle Eisen- und Schüheng?
Ferd. Kloppe, St. Ulrichstr. 11.
 Neue und gebrauchte Möbel
 aller Art verkauft Brunsdovare 6.

Guterhaltene Möbel
 verk. billig Al. Braunsdovare, 7, 1.
Mod. Strohhüte u. Kinderbüchsen
 (samtlich) verkauft billig
 Kleine Braunsdovare 7, 1.

Ein Grad- und Weide billig zu verk.
Gr. Steinstraße 15, 1. Et.
 Einen doppelseitigen Schreibrisch
 (eichen) verkauft billig Geißestr. 29.

16 Bände Meeres-Konvertent-Verzö-
 mit Regal zu verk. Dientwist. 10, 1.
 Ein etwas geb. feinsatz. Piano
 mittlerer Größe, schönem Ton, besag-
 mittragendes Billard gegen bar zu
 kaufen gs. Derrstraße 14, 1.

Stadt-Theater.
 Dienstag den 29. März
 196. Vorst. 150. Ab-Vorst. Farbe roth.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.
Die Journalisten.
 Lustspiel in 4 Akten von Gustav Heintz.
 Berlin.
 Oberst a. D. Weg. A. Schreier.
 Ida, seine Tochter. S. Schneider.
 Adelheid Mauer. E. Grete.
 Eichen. Gustavseher Schmidt-Pöcher.
 der Zeitung Union

Prof. Odenhoff. G. Hüfner.
 Mediziner Konrad Holz. C. Schödy.
 Redakteur Bellmanns. W. Wach.
 Redakteur Kämpe. C. Strauß.
 Köcher, Jarbes. C. Martini.

Müller, Tacotum. G. Greger.
 Blumenberg, der. A. Sriedau.
 Redakteur Zeitung A. Sriedau.
 Schmoel, Corio. A. Schumacher.
 Mitarbeiter Jan. A. Schumacher.
 Begehrnt, Hein- C. Dof.
 händler u. Wetzmann C. Dof.
 Lotte, seine Frau. C. Sriedau-Jef.
 Vertha, ihre Tochter. F. König.
 Klemmich, Bäcker. A. Gbert.
 u. Wetzmann. A. Dab.
 Ein feiner Sohn. A. Dab.
 Justizrat Schwanz. A. Smit.
 Eine fremde Sängerin. W. de la Chapelle

Koch, Scheiber vom. M. Hoffmann.
 Gute Redakteur. des. M. Hoffmann.
 Stadt Redakteur. des. M. Hoffmann.
 Obersten. Artz. Menge.
 Ein Kellner. C. Landrat.
 Ressourcengäfte. Deputationen der
 Vürgerchaft. — Der der Handlung:
 Die Hauptstadt einer Provinz.
 Nach dem 2. Akte größere Pause.

Mittwoch den 30. März
 197. Vorst. 151. Ab-Vorst. Farbe blau.
Lobekorn.
 Donnerstag den 31. März
 198. Vorst. 147. Vorst. außer Abnom.
 Der halbe Breiten.
Der neue Herr.

Walhalla-Theater
 Direction: Richard Hubert.
Fraes Kuler, als Gollsch-unst-
 fällige Fantosen. — **Mik Jaunt-**
Silbon, Luft-Kugelfahrer. — **Mr.**
Silbon, Braut- u. Gymnastiker an den
 römischen Ringen. — **Welfs Galnes**
 und **Thompson** (Kegel), Greitler.
 — **Mik Carola** mit ihrem Pferde u.
 Hunderstücken. — **Fr. Lina Walter-**
Schoellermann (Kontra-Altistin),
 Vielerländerin. — **Der Heirlich**
Bender, Original-Gelangs-Humorist.
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Palast.
 Restaurant.
 Nur noch einige Tage
Großes Concert
 der beliebtesten ungarischen
 Damen-Geselle. Anf. 8 Uhr.

Kaisersäle
Zu Viertunnel
Täglich Concert
 der Delfter. Damen-Kapelle
J. Bärli.
 An Wochentagen Anfang 8 Uhr Abds.
 Jeden Sonntag
Frühshoppen-Concert.
 11 1/2—1 1/2 Uhr.

Zum Bacchus.
Hôtel Stadt Berlin
 empf. vom April an Mittagstisch
 im Abonnement
 à Concert 75 Pf. und 1 Mk.
 C. Nesso.

! Nur noch zwei Tage!
Marie Ulrich,
 genannt:
Die Perle des Saß,
 16 Jahre alt, 304 Fund
 schwer, 175 Pf. im
 Restaurant
Z. Küste v. Havanna
 (neben den „Kaiserläden“)
 13 Zwieselstr. Nr. 13.
 Nachts bis 1 Uhr geöffnet.
 Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Hoffmann's Restaurant
 Müßiggarten 11.
 Bringe meine Lokalitäten in empfehl.
 Erinnerung.
 Neue elegante Bedienung.